Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 86. Freitag, den 27. October 1893. Jahrgang II.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Gemeinderath.

Sitzungen des Gemeinderathes.

Dienstag, den 31. October 1893, 5 Uhr nachmittags.

Freitag, den 3. November 1893, 5 Uhr nachmittags.

Stenographischer Bericht

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderathes der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien vom **24. October 1893** unter dem Vorsitze des Vice-Bürgermeisters Dr. Albert Richter.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter: Die Versammlung ist beschlussfähig; die Sitzung ist eröffnet.

Ich habe die Ehre, den geehrten Herren Mitgliedern des Gemeinderathes mitzutheilen, dass der Herr Bürgermeister mir ein Schreiben zugesendet hat, welches lautet (liest):

„Verehrter Herr Vice-Bürgermeister!

Ich bitte zur Kenntnis zu nehmen, dass ich hiemit das Amt des Bürgermeisters der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien zurücklege.

Mit vollster Hochachtung zeichne ich ergebenst

Dr. Prix.

Wien, am 24. October 1893.

Sr. Hochwohlgeboren Herrn Vice-Bürgermeister Dr. A. Richter."

Der Name des Mannes, der zuletzt die Geschicke unserer theuren Stadt mit kundiger und fester Hand geleitet hat, wird mit ihrer Geschichte ewig verknüpft bleiben.

Ihm war es gegönnt, die Umgestaltung des großen Gemeinwesens durch Aufnahme der nachbarlichen Gemeinden und Vereinigung zur Großstadt vorzubereiten, er hat hervorragenden Antheil an der Feststellung der gesetzlichen Grundlagen für diese schwierige und wichtige Arbeit genommen, und seiner unermüdlichen Thätigkeit, seiner genauen Kenntnis der Verwaltung, seiner Vertrautheit mit den Bedürfnissen der großen Gemeinde war es zu danken, dass die Ordnung der neuen, größeren Verhältnisse in so kurzer Zeit erfolgen konnte.

Die großen organisatorischen Arbeiten, die uns vor nicht langer Zeit beschäftigten, sind noch in unser Aller Gedächtnis.

Die Neueinrichtung der städtischen Ämter durch Zertheilung und Verlegung in die Bezirke, die Einrichtung des in die Verwaltung neu eingefügten Gebildes der Bezirksämter und ihre Ausstattung in persönlicher und sachlicher Beziehung, die Schaffung eines Statutes für die Bezirksausschüsse auf Grund der geänderten gesetzlichen Bedingungen, die Schaffung der Rangclassen und die Neuordnung der Gehaltsbestimmungen für die städtischen Beamten und Diener, entsprechend den geänderten Zeitverhältnissen, alle diese Maßregeln konnten Dank der unermüdlichen Mithilfe des Stadtrathes und der Aufopferung dieser Versammlung in kurzer Aufeinanderfolge zum Beschlusse erhoben werden. Jedes Gebiet der städtischen Verwaltung, welchem Dr. Prix seine Aufmerksamkeit zuwendete und seine rastlose Thätigkeit widmete, zeigt die unverwischbaren Spuren seiner bessernden Hand.

Die Gemeinde erfuhr eine Entlastung ihrer finanziellen Verpflichtungen durch Übernahme der Hospitäler in die Verwaltung des Kranken-Anstalten-Fondes und durch Übergabe der Mittelschulen an den Staat. Unvergessen wird es bleiben, dass Dr. Prix es war, der endlich den letzten Rest der Scheidewand zwischen den alten und neuen Bezirken durch das Übereinkommen über die Übernahme der Linienwallgründe in das Eigenthum der Gemeinde beseitigte.

Seine unablässige Sorge war der Assanierung der Stadt durch den Ausbau und die Entlastung der Hochquellenleitung gewidmet, seine Bemühungen vom Anbeginn darauf gerichtet, den neu gewonnenen Mitbürgern die Wohlthaten der Wasserversorgung zuzuführen, wie dies eine seiner letzten Vorlagen bewiesen hat.

Die Thätigkeit des Bürgermeisters Dr. Prix erstreckte sich auf alle Gebiete der städtischen Verwaltung und er hat für die künftige Entwicklung der Stadt die Grundsteine gelegt.

In Friede und Eintracht zu leben scheint diesem Geschlechte nicht beschieden zu sein, als berechtigten Wunsch müssen wir aber aussprechen, dass die Angelegenheiten der städtischen Verwaltung — die Hauptbedingungen für die Wohlfahrt unserer Mitbürger — eine selbstbewusste, von Parteizwist freie, in sachlicher Erörterung berathende und mit Ernst und dem Bewusstsein der Verantwortung beschließende Gemeindevertretung stets finden mögen!

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluss der Sitzung 5 Uhr 25 Min. abends.)

Stadtrath.

Sitzungen des Stadtrathes.

Montag 30. October 1893.
Dienstag, den 31. October 1893.
Freitag, den 3. November 1893.
Samstag, den 4. November 1893.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **13. October 1893.**

Vorsitzender: 2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Müller, Boschan, v. Neumann, v. Götz, Noske, Dr. Hackenberg, Rückauf, Dr. Huber, Schlechter, Kreindl, Schneiderhan, Dr. Lederer, Dr. Stenzl, Dr. Lueger, Baugoin, Matthies, Dr. Vogler, Matzenauer, Witzelsberger, Meißl, Wurm.
Vice-Bürgermeister Dr. Richter.

Experten: Magistrats-Vicedirector Tachau.
Baudirector Berger.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Pfeiffer.

Vice-Bürgermeister Dr. Grübl eröffnet die Sitzung.

(7291.) **St.-R. Müller** referiert über das Ansuchen des Frants Djörup um Genehmigung der gewerblichen Betriebsanlage zur Ausübung des Steinbruches auf der Realität Einl.-Zz. 468 und 420 im XIX. Bezirke, Grinzing, Berggasse, und beantragt, die Abgeordneten der Gemeinde zu ermächtigen, bei der für den 16. d. M. anberaumten commissionellen Verhandlung folgende Erklärung abzugeben:

„Bei Etablierung eines Steinbruches auf den Realitäten Einl.-Zz. 468 und 420, Nr. 29 Berggasse in Grinzing, XIX. Bezirk, erscheint die Gemeinde Wien als Anrainerin bezüglich der im vorgelegten Plane mit gelber Umränderung dargestellten Parcellen 898, 894, 886 und 885 betheiligt. Zum Schutze derselben wäre zu bedingen, dass der Steinbruch selbst nicht bis zur Eigenthumsgrenze, sondern nur bis auf 3 m von derselben, wie dies im vorgelegten Plane roth angedeutet ist, ausgebeutet und weiters eine entsprechende Böschung hergestellt werde, die eine Abrutschung der städtischen Parcellen verhindert. Außerdem wäre der Gesuchsteller zu verpflichten, für den Fall, als es von der Behörde begehrt werden sollte, auf diesem liegengebliebenen 3 m breiten Streifen eine entsprechende Abfriedung (Sicherheitsschranken) auf seine Kosten herzustellen." (Angenommen.)

(7073.) **Derselbe** referiert über das Offertverhandlungs-Ergebnis für die Arbeiten und Lieferungen anlässlich der Einwölbung des Krottenbaches im XIX. Bezirke und beantragt:

1. Die Übertragung der Erd- und Baumeisterarbeiten an E. Rzehaczek mit einem Nachlasse von 12·5 Percent;

2. die Vergebung der Lieferung des Roman-Cementes an die Firma Emanuel Tichy, Ramsauer Roman-Cement zum Preise von 1 fl. 25 kr. per 100 kg, und des Portland-Cementes an die Kurowitzer Cementfabrik in Thumaischein zum Preise von 2 fl. 68 kr. per 100 kg;

3. die Übertragung der erforderlichen Steinzeugwaren an die Firma C. Schlimp zum Preise von 3 fl. per Currentmeter Steinzeugrohr und zum Preise von 94 fl. per 1000 Stück Klinker-Keilziegeln mit den Dimensionen 60/73 mm und von 98 fl. per 1000 Stück Klinker-Keilziegeln mit den Dimensionen 65/75 mm.

(Angenommen.)

(7112.) **St.-R. Kreindl** referiert über das Ansuchen der Josefine Sinek um Consens zur Aufstellung eines Gitters, Ober-Döbling, Neugasse Nr. 11, im XIX. Bezirke, und beantragt die Bestätigung des Bauconsenses gegen die im Commissions-Protokolle vom 3. August 1893 vom technischen Beamten des magistratischen Bezirksamtes vorgeschlagenen Bedingungen.

St.-R. Dr. Lueger beantragt bezüglich jenes Grundtheiles, welcher seinerzeit zur Straße einbezogen wird, einen Recognitionszins in der Höhe zu verlangen, als die 5 Percent Zinsen der Ablösungssumme betragen.

St.-R. Dr. Lederer beantragt 4 Percent.

Der Referent accommodiert sich diesen Anträgen.

Der modificierte Referenten-Antrag wird angenommen.

(7136.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Max Biach um Herstellung einer hölzernen Stiege Einl.-Z. 38 in Pötzleinsdorf, Julienstraße Nr. 46, und um käufliche Überlassung eines Straßengrundes und beantragt, die Zugestehung der erbetenen Erleichterung hinsichtlich der Stiegenconstruction (§ 83, Alinea 3, und § 85 Bauordnung); der einzulösende Straßengrund per 15·33 m² wäre um den Preis von 1 fl. 39 kr. per Quadratmeter käuflich zu überlassen.

St.-R. Ritt. v. Neumann beantragt, das Präsidium zu ersuchen, Vorschläge zu machen, auf Grund welcher Grundverkäufe (bei Risaliten und Ergänzungsfragmente) nach der Wiener Bauordnung, als in die Competenz des Stadtrathes fallend, von diesem erledigt werden sollen.

St.-R. Müller beantragt, dass die Vorlage im Sinne des Antrages Ritt. v. Neumann schleunigst vorgelegt werde.

Der Referenten-Antrag wird angenommen; desgleichen der Antrag des Ritt. v. Neumann. (An den Gemeinderath.)

(7124.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Hans Zacherl um Trottoirherstellung XIX. Bezirk, Unter-Döbling, Gemeindegasse 14, und beantragt, es sei die Herstellung eines provisorischen Trottoirs

gegen dem zu genehmigen, dass die dem Hauseigenthümer obliegende Verpflichtung zur seinerzeitigen Ausführung des Trottoirs im vorschriftsmäßigen Niveau durch Erlag einer Caution von 80 fl. sichergestellt werde. (Angenommen.)

(6990.) **Derselbe** referiert über Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem III. Bezirke und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Schneider Martin, Hilfsarbeiter;
Löschner Ferdinand, Schriftsetzer;
Strnad Franz, Schuhmacher;
Horak Katharina, Bedienerin;
Setzer Karl, Maurergehilfe;
Wendel Thekla, Wäscherin;
Thier Johann, Taglöhner;
Klima Martin, Schneider;
Nowotny Franz, Hausknecht;
Lattner Michael, Taglöhner;
Kasparek Johann, Gasarbeiter;
Tosnar Johann, Bierführer;
Malek Martin, Postamtsdiener;
Bößl Marianne, Hausbesorgerin;
Zandl Matthias, k. k. Sicherheitswachmann;
Laschek Andreas, Schneider;
Czerny Franz, Hilfsarbeiter;
Lerner Jakob, Hilfsarbeiter;
Weber Florian, Maurer. (Angenommen.)

(6992.) **Derselbe** referiert über Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XI. Bezirke und beantragt:

a) die Verleihung der Zuständigkeit an:

Ritz Josef Johann, Hadernsammler;
Götterer Matthias, Steinschleifer;
Zaribnicky Franz, Verschleißer von Kerzen, Seifen und Petroleum;
Soukup Anna, Fabriksarbeiterin;
Hofbauer Wenzel, Laternenanzünder;
Kral Adam, Abstecher am Central-Viehmarkte;
Höberth Josef, Taglöhner;
Ourednik Wenzel, Brauergehilfe;
Wolfik Josef, Eisendreher;
Chadini Matthias, Kesselheizer und Maschinenwärter;
Masacek Johann, Zimmermann;
Schrab Ferdinand, Schlosser;
Kolz Johann, Maurerpolier;
Mayer Rudolf, Schmied;

b) die Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband an:

Koczor Franz, Draht- und Metallwaren-Fabrikant;
Wawra Anton, Friseur und Raseur. (Angenommen.)

(7186.) **St.-R. Witzelsberger** referiert über das Ansuchen des Jakob und der Francisca Stindl um Consens für einen Zubau XVI., Wilhelminenstraße Nr. 113, und beantragt die Bestätigung der Baubewilligung, jedoch nur gegen Intabulation eines Reverses, worin sich die Gesuchsteller für sich und ihre Rechtsnachfolger verpflichten, den nach der durch die Gemeinde Wien zu bestimmenden Baulinie von den Cat.-Parc. 498/1 und 498/2 auf Straßen entfallenden Theil unentgeltlich, lastenfrei und im festgesetzten Niveau auf jedesmaliges Verlangen der Gemeinde Wien in das öffentliche Gut auf seine Kosten zu übertragen, beziehungsweise überlassen. (Angenommen.)

(7290.) **Derselbe** referiert über das Offertverhandlungs-Ergebnis für den Canalbau in der Effingergasse im XVI. Bezirke und beantragt die Genehmigung des Bestbotes des H. Sikora (7 Percent Nachlass) gegen Verwendung von hydraulischen Bindemitteln von A. Curti. (Angenommen.)

(Ad 1932.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der freiwilligen Turnerfeuerwehr in Simmering um Subvention und beantragt, den Stadtraths-Beschluss vom 6. April 1893 aufzuheben und derselben eine Subvention von 1200 fl. zu bewilligen.

Es wird beschlossen, den Act dem Magistrate zur Berichterstattung im Sinne des Gemeinderaths-Beschlusses vom 6. d. M. zuzumitteln.

(7241.) **St.-R. v. Götz** referiert über das Ansuchen des Vereines der Gärtner und Gartenfreunde in Hietzing um einen Beitrag für die Chrysanthemum-Ausstellung und beantragt, demselben wie im Vorjahre einen Ehrenpreis von 10 Ducaten sammt einer Cassette zu widmen. (Angenommen.)

(7138.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen von Adolf Engel & Söhne um Fixierung der Schadloshaltung für den im Falle des Umbaues des Hauses Conscr.-Nr. 112, Or.-Nr. 10 Herrengasse in Ober-Döbling zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grund und beantragt, die Gemeinde möge die halben Schätzungskosten bezahlen.

St.-R. Wurm beantragt die Ablehnung.

Der Referenten-Antrag wird abgelehnt.

(7203.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert über die Erledigung eines communalen Freiplatzes im k. k. Blindenerziehungs-Institute und beantragt, den erledigten Freiplatz dem Kinde Francisca Janda zu verleihen. (Angenommen.)

(Ad 7144.) **Derselbe** beantragt im Nachhange zu der in der Stadtraths-Sitzung vom 12. October 1893 erfolgten Genehmigung der Vorschrift für die Bestellung ständiger städtischer Unternehmer für die currenten Arbeiten und currenten Lieferungen: Für die Stereotypierung der städtischen Preistarife nebst Vorschrift wird der Buchdruckerei J. N. Vernay die angesuchte Aufzahlung von 90 kr. für die Druckseite unter den im Protokolle vom 30. September 1893 enthaltenen Bedingungen genehmigt. (Angenommen.)

(7289.) **St.-R. Müller** referiert über den Bericht des Stadtanwaltes in Betreff der wasserrechtlichen Verhandlung wegen Einwölbung des Krottenbaches in der Strecke bis zur Nussdorferstraße und beantragt, die in diesem Berichte angeführten Vereinbarungen mit Hans Zacherl, Bernhard Salzer und mit Samuel Hirschl zu genehmigen und zur Vergütung der Ablösungssumme per 12.891 fl. 20 kr. an die k. k. österr., resp. an die Bahnunternehmung der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn die Ermächtigung zu ertheilen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(7089.) **Derselbe** referiert über die Inangriffnahme des seinerzeit vom Gemeinderathe genehmigten Umbaues des Canales in der Silbergasse im XIX. Bezirke durch die Bauleitung der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn und beantragt, die Inangriffnahme des obigen Canalbaues durch die Bauleitung der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn zur Kenntnis zu nehmen und die Aufhebung des für den Umbau der Canalstrecke der Silbergasse zwischen der Gemeindegasse und dem Krottenbache mit Heinrich Sikora abgeschlossenen Vertrages und sohin die Ausfolgung der bezüglichen Caution an den Contrahenten zu genehmigen. (Angenommen.)

(6879.) **St.-R. Matzenauer** referiert über die Nachpflanzung von Bäumen auf der Ringstraße und Lastenstraße. Referent beantragt, die Nachpflanzung von 91 Bäumen auf der Ringstraße und von 26 Bäumen auf der Lastenstraße nach dem vorliegenden Kosten-

anschlage mit dem Gesammtbetrage von 2499 fl. 92 kr. exclusive des Wertes der aus der städtischen Baumschule zu entnehmenden Bäume per 292 fl. 50 kr. zu genehmigen. Für die im heurigen Jahre auszuführenden Arbeiten ist die in der Rubrik XXIV Deckung bietende Theilsumme per 2180 fl. zu verwenden.

2. Die Lieferung der zur Nachpflanzung erforderlichen Ackererde im Ausmaße von 807·3 m³ und der Gartenerde im Ausmaße von 175·5 m³, dann die Abfuhr des Aushubmateriales im Ausmaße von 982·8 m³ wird dem Alois Wanko, XI. Bezirk, Simmering, Hauptstraße Nr. 12, zu den Preisen seines Offertes übertragen.

(Angenommen.)

(7034.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der k. k. Post- und Telegraphen-Direction um Aufstellung eines Isolatorenträgers auf dem Rathhausdache für die Telegraphenleitung Rathhaus-Reichsrathsgebäude und beantragt, dem Ansuchen im Sinne des vorgelegten Bauamtsberichtes vom 2. d. M., Z. 2954/VI, zu willfahren.

(Angenommen.)

(7126.) **Derselbe** referiert über die Verpachtung von Bürgerspitalsgründen vom 5. November 1893 auf sechs Jahre und beantragt:

1. die im vorgelegten Licitationsprotokolle sub Nr. I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX mit Ausnahme der Abtheilung I a, XI, XII, XIII, XIV, XV mit Ausnahme der Parcelle Nr. 801 und XVI gestellten Pachtanbote werden genehmigt;

2. der Lagerplatz Abtheilung I a der Licitationsprotokolle Nr. IX wird an Karl Polzer um 800 fl. verpachtet.

St.-R. Noske beantragt die Ablehnung des Offertes Karl Polzer.

Der Referenten-Antrag wird angenommen.

(7085.) **St.-R. Wurm** referiert über das Ansuchen der Actiengesellschaft der Wiener Localbahnen um Herstellungen auf der Frachtenstation „Matzleinsdorf" und beantragt, dem vorgelegten Projecte der Errichtung eines Wasserstationsgebäudes von 25 m² Fläche, eines Wasserstationsbrunnens, einer Pulsometeranlage mit Wasserkrahn und eines Coaksschupfens von 60 m² Fläche wird seitens der Gemeinde Wien vom bau- und straßenpolizeilichen Standpunkte unter der Bedingung zugestimmt, dass die Gesellschaft noch vor dem Baubeginn einen statutenmäßig unterfertigten Demolierungsrevers des Inhaltes anher ausstellt, das Wasserstationsgebäude und die übrigen projectierten Bauten im Falle der Durchführung der Siebertgasse in der gegenwärtig projectierten oder einer anderen diese Objecte treffenden Traxe vornehmen wollte, über Aufforderung der Gemeinde ohne Verzögern zu demolieren.

(Angenommen.)

(7123.) **St.-R. Noske** referiert über das Ansuchen des Delegirtencomités zur Action gegen die Consumvereine um Überlassung der Volkshalle für den 26. November 1893 und beantragt, dem Ansuchen Folge zu geben. (Angenommen.)

(7052.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Hoch- und Deutschmeister I. Militär-Veteranenvereines um Überlassung der Volkshalle und beantragt, dem Ansuchen mit dem Bedeuten Folge zu geben, dass vom 1. Jänner 1894 an auf eine Überlassung der Volkshalle zur Abhaltung privater Versammlungen nicht mehr eingegangen wird.

(Angenommen.)

(7226.) **St.-R. Schneiderhan** referiert über die Commissionsverhandlung in Betreff principieller Zustimmung zur Erbauung eines Garnisonsspitales auf einem Theile des im XII. Bezirke südlich Meidling gelegenen hofärarischen Besitzes (Gatterholz) und beantragt, es werde die principielle Zustimmung zur Erbauung eines Garnisonsspitales im Pavillonsysteme auf der in Aussicht genommenen Realität ertheilt.

Diese Zustimmung wäre jedoch von der vorgängigen Baulinienbestimmung und Parcellierung abhängig zu machen und die etwa weiters zu stellenden Bedingungen für das seinerzeit einzubringende Project vorzubehalten. (Angenommen.)

(7142.) **Derselbe** referiert in Betreff der Demolierung des städtischen Hauses Nr. 24/26 Hauptstraße in Unter-Meidling und beantragt, von der Demolierung des obigen städtischen Hauses wird dermalen noch Umgang genommen und zur Vornahme der dringendsten Reparatursarbeiten in diesem Gebäude im Betrage von 3115 fl. 21 kr. bewilligt. (Angenommen.)

(7038.) **St.-R. Dr. Vogler** referiert über das Ansuchen des Wiener Volksbildungsvereines um Überlassung des Turnsaales der Schule VI., Sonnenuhrgasse 3, und beantragt die Gesuchsgewährung unter denselben Bedingungen wie im Vorjahre. (Angenommen.)

(7133.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Wiener Volksbildungsvereines um Überlassung des Turnsaales der Schule Hernals, Petersplatz, und beantragt die unentgeltliche Überlassung des Turnsaales in obiger Schule an den ansuchenden Verein zum Zwecke der Abhaltung öffentlicher volksthümlicher Vorträge an Sonn- und Feiertagen in der Zeit vom November 1893 bis Ende März 1894.

(Angenommen.)

(7023 bis 7027, 7118, 7178, 7179, 7063, 7064, 7177.) **Derselbe** referiert über die Noten des Bezirksschulrathes, betreffend Parallelclassen-Eröffnungen und Auflassungen in Schulen des I., II., IV., V. und VII. Bezirkes, und beantragt, dem Antrage des Bezirksschulrathes die Zustimmung zu ertheilen. (Angenommen.)

(7176.) **Derselbe** referiert über die Parallelclassen-Eröffnung und Auflassung, VII., Lerchenfelderstraße 61, und beantragt, dem Bezirksschulrathe mitzutheilen, dass die fragliche Zustimmung bereits über die Note des Bezirksschulrathes vom 3. October 1893, Z. 6081, St.-R.-Z. 7025, ertheilt wurde. (Angenommen.)

(7070.) **St.-R. Dr. Hackenberg** referiert über die Winterfahrordnung der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft pro 1893/94 und beantragt, dem vorliegenden Winterfahrplan-Entwurfe mit Ausnahme der Linie „Grinzingerstraße" zuzustimmen, jedoch zu fordern, dass

1. die Dauer der Fahrordnung auf die Zeit bis längstens Ende April 1894 eingeschränkt werde;

2. wie im Vorjahre der directe Wagenverkehr auf der Strecke Operngasse—Johannesgasse—Matzleinsdorferstraße nur auf Widerruf gestattet werde;

3. auch an den Wochentagen der Betrieb der Zweigstrecke Grinzingerstraße—Heiligenstadt (Wienerstraße) zum Anschlusse an die fahrplanmäßigen Züge der Hauptstrecke aufrecht erhalten werde.

Weiters wäre im Sinne der Eingabe des Vorstehers für den XIX. Bezirk der Wunsch zur thunlichsten Berücksichtigung auszusprechen, dass das Fahrzeitintervall auf der Nussdorferstrecke auch an Wochentagen thunlichst nur eine Viertelstunde betrage.

Der Magistrat wird zugleich beauftragt, die Direction der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft von diesem Beschlusse gleichzeitig in Kenntnis zu setzen. (Angenommen.)

(7259.) **Derselbe** referiert über den Bericht des Stadtanwaltes über die Klage der Therese Schrattenbach und Consorten contra Gemeinde Wien puncto Löschung des auf dem Hause Einl.-Z. 266 im I. Bezirke, Fischerstiege 6, für eine Abfahrtsforderung der Gemeinde Wien haftenden Pfandrechtes und beantragt, gegen die obergerichtliche

Entscheidung vom 13. September 1893, Z. 1109, die außerordentliche Revision nicht einzubringen. (Angenommen.)

(7260.) **Derselbe** referiert in Betreff des mit Stadtraths-Beschluss vom 22. August 1893, Z. 5839, beschlossenen Grundverkauf der Baustelle Einl.-Z. 2343 im X. Bezirk an der Triesterstraße und beantragt die nachträgliche Einholung der Genehmigung durch den Gemeinderath. (Angenommen; an den Gemeinderath.)

(7068.) **St.-R. Dr. Stenzl** referiert über die Sicherstellung der Räumung der neuen Senkgruben und Hauscanäle in der Versorgungsanstalt in Mauerbach pro 1893 und beantragt:

Es sei die Räumung der neuen Senkgruben sowie der Hauscanäle in der städt. Versorgungsanstalt in Mauerbach für die Monate October, November und December 1893 dem Canalräumer Ferdinand Weinelt in Genehmigung seines Offertes zu übertragen, nach welchem er diese Räumung unter Benützung des von der Gemeinde Wien beigestellten Latrinenwagens um den Betrag von 3 fl. per Cubikmeter, inbegriffen die Aushebung und Verführung des Unrathes, die Beigabe des hiezu erforderlichen Personales und der nöthigen Bespannung, zu übernehmen sich bereit erklärt und für die Räumung der bestehenden Hauscanäle, welche er um den jährlichen Pauschalbetrag von 150 fl. erstanden hat, für die Monate October, November und December eine Aufzahlung von 25 fl. beansprucht. (Angenommen.)

(7065.) **St.-R. Matthies** referiert über das Ansuchen des Josef Haas noe. der Productiv-Gesellschaft der Wiener Fleischselcher um Herstellung eines Klinkertrottoirs vor dem neuerbauten Schweineschlachthause III., Verlängerte Baumgasse, und beantragt die Gesuchsgewährung unter den vom Stadtbauamte aufgestellten Bedingungen. (Angenommen.)

(7066.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Emanuel und Ed. Schweinburg und Josef Kales um Herstellung eines Klinkertrottoirs vor mehreren Häusern III., Strohgasse, Linke Bahngasse und Ungargasse.

Referent beantragt die Genehmigung des Ansuchens unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen. (Angenommen.)

(7080.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Wagner um käufliche Überlassung alter Öfen aus mehreren Schulen und beantragt, das Offert des Karl Wagner zu genehmigen (16 Öfen, à 5 fl.). (Angenommen.)

(6325.) **St.-R. Dr. Huber** referiert über das Ansuchen der Allgem. österr. Elektricitäts-Gesellschaft um Bewilligung zur Abänderung eines privatgemeinschaftlichen Canales in der Nagler-, respective Körblergasse, I. Bezirk, und beantragt, die Baubewilligung unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen zu bestätigen. (Angenommen.)

(6976.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Johann Hartl, Schuldieners an der Wiedener Oberrealschule, um Urlaubsverlängerung und beantragt die Bewilligung eines halbjährigen Urlaubes. (Angenommen.)

(7185.) **Derselbe** referiert über die Abhaltung der Turnlehrer-Bildungscurse im Schuljahre 1893/94 und beantragt:

1. Die Bewerber, auf deren Wünsche fast ausnahmslos Rücksicht genommen wurde, seien, wie es die vorgelegten Tabellen A und B aufweisen, dem betreffenden Turncurse zuzuweisen.

2. Dem Ansuchen des Josef Fritsch um Aufnahme in den Turncurs VII., Burggasse, sei stattzugeben.

3. Der vom Oberlehrer Posch eventuell abzuhaltende Turncurs für Lehrerinnen habe mangels genügender Betheiligung zu entfallen.

4. In die an die einzelnen Bewerber auszufertigenden Zuweisungs-Decrete habe der Passus aufgenommen zu werden, dass die Cursleiter berechtigt seien, bei sechsmaligem ungerechtfertigten Ausbleiben des Theilnehmers demselben das Zeugnis zu verweigern.

5. Der I. Wiener Turnverein, welcher von der Gemeinde einen Turnsaal in unentgeltlicher Benützung hat, sei ausnahmsweise und ohne Präjudiz für das heurige Schuljahr von der Abhaltung eines unentgeltlichen Turnlehrer-Bildungscurses zu entheben. (Angenommen.)

Schluss der Sitzung.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **17. October 1893.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Boschan, v. Götz, Dr. Hackenberg, Dr. Huber, Kreindl, Dr. Lederer, Dr. Lueger, Matthies, Matzenauer, Meißl, Müller, v. Neumann, Schlechter, Schneiderhan, Vaugoin, Dr. Vogler, Witzelsberger, Wurm.

Entschuldigt: St.-R. Rückauf.
Beurlaubt: St.-R. Dr. Stenzl.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

Vice-Bürgermeister Dr. Grübl eröffnet die Sitzung.

St.-R. Rückauf entschuldigt sein Ausbleiben von den Stadtraths-Sitzungen dieser Woche. (Zur Kenntnis.)

St.-R. Müller entschuldigt sein Ausbleiben, eventuell späteres Erscheinen in der heutigen Sitzung. (Zur Kenntnis.)

Antrag des St.-R. Kreindl, es seien sofort noch im heurigen Jahre auf dem Aussichtswege im XIX. Bezirke weitere vier Laternen aufzustellen.

(An den Magistrat zur dringlichen Behandlung.)

Antrag desselben, es seien mit der größten Beschleunigung noch im heurigen Jahre im XIX. Bezirke, Unter-Döbling, Peregrinigasse, ein, eventuell zwei Auslaufbrunnen zu errichten.

(An den Magistrat zur Vorberathung.)

Nachweisung über die Belastung des Reservefondes mit 14. October 1893:

Reservefond		500.000 fl. — kr.
Effective Belastung . . .	364.531 fl. 60 kr.	
Belastung durch in Aussicht stehende, bereits genehmigte, jedoch noch nicht effectuierte Auslagen	532.504 fl. 93 kr.	
zusammen .		897.036 fl. 53 kr.
daher um .		397.036 fl. 53 kr.
und nach Hinzurechnung der für unvorhergesehene Auslagen bei den Bezirken I bis XIX à 500 fl. zu reservierenden		9.500 fl. — kr.
eigentlich um		406.536 fl. 53 kr.

überschritten.

Außerdem stehen für Rechnung des Reservefondes Anträge im Gesammtbetrage von 719.191 fl. 38 kr. in Vormerkung, bezüglich deren die Genehmigung noch aussteht. (Dient zur Kenntnis.)

(7282.) **St.-R. Dr. Vogler** referiert über das Ansuchen des Wiener Volksbildungs-Vereines um kostenfreie Beistellung der Beleuchtung und Beheizung der Gemeindesäle in mehreren Bezirken und beantragt die Gesuchsgewährung rücksichtlich der Gemeindesäle des I., II., III., V., VI., VII., VIII., X., XI., XII., XIV., XVI. und XVIII. Bezirkes, insofern die bezeichneten Räumlichkeiten diesem Vereine thatsächlich zum Zwecke der Abhaltung von volksthümlichen Vorträgen an Sonn- und Feiertag-Nachmittagen von Anfang November 1893 bis März 1894 seitens der betreffenden Bezirksvorsteher überlassen werden. (Angenommen.)

(7305.) **Derselbe** referiert über die Demolierung von Theilen der städtischen Häuser Nr. 2 und 4 Rudolfsgasse in Ober-St. Veit, XIII. Bezirk, und beantragt, es sei die Demolierung des in der vorgelegten Situationsskizze mit A, B, C und D bezeichneten Theiles vom Hause Nr. 2 der Rudolfsgasse, sowie des in derselben Skizze mit E, F, G und H bezeichneten Theiles der Realität Rudolfsgasse 4 zu genehmigen und daher die Kündigung des Bestandsverhältnisses mit Franz Madlen, der die zu demolierende Stallung im Hause Nr. 2 der Rudolfsgasse in Miete hat, mit Novembertermin 1893 zu bewilligen. (Angenommen.)

(7242.) **Derselbe** referiert über das Ergebnis der zufolge Gemeinderaths-Beschlusses vom 22. September d. J., Z. 4328, vorgenommenen Untersuchung der Bodenverhältnisse des dem Julius Frankl gehörigen, für einen Schulbau in Aussicht genommenen Grundes nächst dem Habsburgplatze in Ottakring und beantragt, die Vornahme neuerlicher Abteufungen mit dem bedeckten Kostenaufwande per 350 fl. zu genehmigen. (Angenommen.)

(7243.) **Derselbe** referiert über den Stadtraths-Beschluss vom 9. August 1893, Z. 4427, betreffend die Reservierung eines Schulbauplatzes zwischen dem VII., VIII. und XVI. Bezirke bei Gelegenheit der Veräußerung der Linienwallgründe und beantragt die Kenntnisnahme des Magistratsberichtes, wonach auf der bezeichneten Strecke aus den Linienwall-, beziehungsweise Linienamtsgründen kein für Schulzwecke geeigneter Platz gewonnen werden kann. (Angenommen.)

(7332.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 9. October 1893, Z. 5728, betreffend die Concursausschreibung zur Besetzung der erledigten Director-, beziehungsweise Directorinnenstellen an den nachbenannten vier Bürgerschulen für Mädchen: I., Zedlitzgasse 9, II., Leopoldsgasse 3, III., Rochusgasse 16, und X., Herzgasse 27, und beantragt die Kenntnisnahme.

St.-R. Schlechter regt die Hinzufügung der Worte: „unter Wahrung des Rechtsstandpunktes des Stadtrathes" an.

St.-R. Dr. Huber beantragt, es sei gegen diese Mittheilung bezüglich der Ausschreibung von Directorinnenstellen der Recurs zu ergreifen.

Letzterer Antrag angenommen.

(7266.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 30. Juni d. J., Z. 3825, betreffend die Pensionierung des Oberlehrers Josef Kramny und beantragt, es sei dem Genannten vom 1. August d. J. die Jahrespension per 1900 fl. aus der Wiener Lehrerpensionscassa gegen seinerzeitige Abrechnung mit der n.-ö. Landeslehrerpensionscassa anzuweisen und in zwölf Anticipativmonatsraten flüssig zu machen. (Angenommen.)

(7218.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Allgem. österr. Frauenvereines um Überlassung eines Locales an der Mädchen-Volksschule I. Bezirk, Bartensteingasse Nr. 7, und beantragt, dem genannten Vereine zur Veranstaltung von Unterrichtscursen das im zweiten Stockwerke der bezeichneten Schule befindliche Lehrzimmer der V. B Classe an jedem Samstage während der Abendstunden von 7 bis 9 Uhr vom November 1893 bis April 1894 unter den mit dem Stadtraths-Beschlusse vom 10. September 1891, Z. 1517, festgesetzten Bedingungen zu überlassen. (Angenommen.)

(7214.) **Derselbe** referiert über die Flüssigmachung der Remunerationen für die Lehrpersonen an den Special-Schulabtheilungen für schwachsinnige Kinder im IX. Bezirke und beantragt, es sei allen Lehrpersonen, welche noch keine Remunerationen bezogen, und zwar denen der Kategorien V bis VIII, dann den provisorischen Unterlehrern und Unterlehrerinnen, sowie dem Lehrer für Handfertigkeitsunterricht, welche daselbst thätig sind, auf die Dauer der daselbst verbrachten Dienstzeit bis auf weiteres eine Remuneration im Jahresbetrage von 50 fl., für die Ertheilung des subsidiarischen Unterrichtes in der Religion sei keine, für die Ertheilung des Industrieunterrichtes eine solche von 30 fl. jährlich zu bewilligen. (Angenommen.)

(4880.) **Derselbe** referiert über die Einberufung der Beurtheilungs-Commission zur Prüfung der auf Grund der Concurrenzvorschriften zur Erlangung von Projecten für eine Schulbank-Construction eingelangten Projecte und beantragt, in die Beurtheilungs-Commission des weiteren zu berufen: Magistratsrath Philipp, den Director der k. k. Staats-Lehrerbildungsanstalt Josef Gugler und Baurath Stiaßny. (Angenommen.)

(7246.) **St.-R. Meißl** referiert über die Wasserabgabe für die städtische Volksschule in der Vorgartenstraße im II. Bezirke und beantragt die Genehmigung des erforderlichen Wasserquantums täglicher 60 hl vom 1. April bis 30. September und 55 hl vom 1. October bis 31. März jeden Jahres. (Angenommen.)

(7273.) **Derselbe** referiert über die Uneinbringlichkeit einer Taxe per 1 fl. 40 kr. nach dem verstorbenen Fiakereigenthümer Michael Friesinger und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(7316.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Südbahnbeamten Theophil Gottlieb in München um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt die Zusicherung der Aufnahme an den Genannten. (Angenommen.)

(7062.) **St.-R. Schlechter** referiert über das Ansuchen des Karl Wimberger, Hoteliers im XV. Bezirke, um Abschreibung der für das Jahr 1893 vorgeschriebenen Gebür für die Aufstellung von Gasttischen auf dem Trottoire längs seiner Realität in der Seidengasse und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(7040.) **Derselbe** referiert über die Eingabe der Verwaltung des städtischen Schlachthauses an der Als im XVII. Bezirke um Einleitung des Hochquellenwassers in dieses Gebäude und beantragt die Aufstellung eines Auslaufbrunnens an dem hiezu ausgemittelten Punkte vor dem Eingange in das Schlachthaus mit dem Kostenerfordernisse von 894 fl. 1 kr. (Angenommen.)

(6711.) **Derselbe** referiert über die Sitzungs-Protokolle des Bezirksausschusses im I. Bezirke vom 13. September, im II. Bezirke vom 2., 9., 16., 23. und 30. August, 6. und 13. September, im III. Bezirke vom 24. August, im IV. Bezirke vom 10. Juli und 11. September, im V. Bezirke vom 7. August, im VI. Bezirke vom 9. August, im VII. Bezirke vom 9. August und 13. September, im IX. Bezirke vom 31. Juli, 16. August und 5. September d. J. und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(7254.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Allgemeinen Fortbildungs-, Kranken- und Alters-Unterstützungsvereines der Geschäftsdiener Wiens und Umgebung um eine jährliche Subvention für den Alters-Unterstützungsfond und beantragt, dem genannten Vereine eine Subvention von 100 fl. für das Jahr 1893 zu bewilligen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(7317.) **Derselbe** referiert über das im Wege der k. k. Dicasterial-gebäude-Direction gestellte Ansuchen des Franz Maurer, Pächters des Linienamtsgebäudes VI., Gumpendorferstraße 144, um Belassung der auf dieser Realität befindlichen Kegelbahn und beantragt, in Abänderung des Stadtraths-Beschlusses vom 24. März 1893, Z. 1360, den Antrag des Magistrates auf Bewilligung zur Belassung der Kegelbahn auf Widerruf zu bestätigen.

Die St.-R. Witzelsberger und Dr. Lueger beantragen die Abweisung.

Referenten-Antrag abgelehnt.

(7219 und 7274.) **Derselbe** referiert über acht Gesuche aus dem IV. Bezirke und sieben Gesuche aus dem V. Bezirke um Abschreibung, beziehungsweise Reducierung von Wassermehrverbrauchsgebüren und beantragt in je sechs Fällen die Gesuchsgewährung, in zwei, beziehungsweise in einem Falle dagegen die Gesuchsabweisung im Sinne der Anträge des magistratischen Bezirksamtes für den IV., beziehungsweise V. Bezirk. (Angenommen.)

(6728.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Anton Mayerhofer im XI. Bezirke um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(6721.) **Derselbe** referiert über sechs Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem I. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Urbanetz Johanna, Kleidermacherin;

Zbiral Josef, Hutmachermeister;

Rudolf Johann, Maurergehilfe und Hausbesorger;

Nechuta Theodor, Handelsgesellschafter;

Tritsch Abraham Adolf, J. Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, und

Snášel Rosina, Köchin. (Angenommen.)

(6776.) **Derselbe** referiert über zwei Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XVI. Bezirke und beantragt die Zusicherung der Aufnahme an:

Machaneck Anton, Zahlkellner, und

Herold Georg, Aushilfskellner. (Angenommen.)

(7304.) **St.-R. Kreindl** referiert über das Anbot des Franz Steinbach, betreffend die Ausscheidung eines Theiles seines Pachtobjectes Or.-Nr. 14 der Herrengasse im XIX. Bezirke, Heiligenstadt, gegen einen Zinsnachlass von jährlich 150 fl., und beantragt, die Genehmigung dieses Anbotes; der Zinsnachlass wäre bereits vom November 1893 zu gewähren. (Angenommen.)

(7287.) **Derselbe** referiert über die Schotterung der Geiselbergstraße im XI. Bezirke und beantragt die Bewilligung eines Zuschusscredites von 1275 fl. zur Position der Ausgabs-Rubrik XXII a zur Beschaffung von 300 m³ Gebirgsschotter à 4 fl. 25 kr. für den XI. Bezirk. (Angenommen.)

(7279.) **Derselbe** referiert über die Übernahme der von der Firma „Vereinigte Granitwerke Zumberg (Böhmen)" zufolge Stadtraths-Beschlusses vom 15. März d. J., Z. 1454, zu liefernden 200.000 Stück 7/7"igen Pflasterwürfel und beantragt, der genannten Firma in theilweiser Abänderung des obcitierten Beschlusses zu gestatten, dass sie an Stelle der Lieferung von 50.000 Stück 7/7"igen Pflasterwürfeln nach Muster A zum Preise von 300 fl. pro mille, 50.000 Stück derlei Steine nach Muster A oder B zum Preise von 295 fl. pro mille effectuiert.

St.-R. Matzenauer stellt den Antrag, es sei die genannte Firma jedenfalls zu erhalten, die fraglichen 50.000 Stück Pflastersteine nach Muster A bis 1. August 1894 nachzuliefern.

Antrag Matzenauer und Referenten-Antrag angenommen.

(7270.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Otto Maaß um Bewilligung zur Herstellung eines Klinkertrottoirs vor seinem Hause XIX. Bezirk, Unter-Sievering, Hauptstraße Nr. 84, und beantragt die Gesuchsgewährung unter den von der Stadtbauamts-Abtheilung im XIX. Bezirk namhaft gemachten Bedingungen.

(Angenommen.)

(7198.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Eduard Wilhelmy, städtischen Contrahenten für die Gebirgsschotterlieferung im XIX. Bezirke, um Enthebung von der Verpflichtung zur Schotterlieferung und beantragt die Abweisung.

Die St.-R. Dr. Lueger, Witzelsberger und Dr. Lederer beantragen die Vertagung der Beschlussfassung über diesen Gegenstand bis zur Klarstellung der hinsichtlich der Schotterlieferung im XIX. Bezirke bestehenden Verhältnisse.

St.-R. Dr. Lueger beantragt als Zusatz zu letzterem Antrage, das magistratische Bezirksamt für den XIX. Bezirk sei anzuweisen, dass es selbstverständlich den Contrahenten bis zur Entscheidung über dessen Enthebungsgesuch zur genauen Erfüllung seiner Vertragsverbindlichkeiten zu verhalten habe.

Der Vertagungs-Antrag wird abgelehnt, der Referenten-Antrag angenommen.

(7294.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Anton Marx im XI. Bezirke um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(7137.) **Derselbe** referiert über zwei rückständige Recognitionszinse per 5 fl., beziehungsweise per 10 fl., nach Karl Schreiber und Katharina Reisinger im XIX. Bezirke und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(7187.) **Derselbe** referiert über die Uneinbringlichkeit von Fiakerlicenzgebüren nach dem vorstorbenen Karl Alt im XII. Bezirke per zusammen 999 fl. 28½ kr. und beantragt die Abschreibung.

(Angenommen.)

(7217.) **Derselbe** referiert über die Uneinbringlichkeit eines Hundesteuerrückstandes nach Anna Lein im IX. Bezirke per 4 fl. pro 1892 und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(5544.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Marie Linner im XIII. Bezirke um Nachsicht einer Hundesteuerstrafe per 12 fl. und beantragt die Nachsicht. Die Genannte ist nur zur Zahlung des einfachen Hundesteuerbetrages per 4 fl. zu verhalten.

(Angenommen.)

(7377.) **Vice-Bürgermeister Dr. Richter** referiert über die Einlegung des Wasserleitungsrohres der Hochquellenleitung in die Straßenbrücke in Neunkirchen und beantragt die sofortige Ausführung dieser Arbeit als Theilobject der ganzen Neunkirchener Wasserleitung mit dem Kostenbetrage von 2700 fl. in der Weise zu genehmigen, dass die Arbeiten unter Verwendung von bei der Rohrlegung auf der Kronprinz Rudolfsbrücke in Wien erübrigten, im städtischen Depot vorhandenen Mannesmannröhren an die Firma A. Poppek & Söhne in Wien bezüglich der Herrichtung der Rohre, dann an die Firma R. Ph. Waagner bezüglich der erforderlichen Façongussstücke und an die Firma J. Gridl in Wien auf Grund des mit der letzteren

rücksichtlich der Caution, Haftung und des Preises getroffenen Übereinkommens bezüglich des Rohrkastens und der Rohrvorlegung übertragen, die Schrauben, Dichtungsmateriale ꝛc. im Handeinkaufe und die Hilfsarbeiten und Transportspesen aus dem Pauschale besorgt werden, und dass die im Juni 1893 zur Auszahlung gelangenden Theilbeträge der Kostenanschlagsumme per 2700 fl. aus den Cassabeständen der eigenen Gelder für Rechnung des zu emittierenden Anlehens zu bestreiten sind, während für den Rest der Kostenanschlagsumme im Präliminare pro 1894 Vorsorge getroffen erscheint. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Richter übernimmt den Vorsitz.)

(7160.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert in Anwesenheit von mehr als 16 Mitgliedern über das Ansuchen des Schuldieners Heinrich Köhler (Köller) um Versetzung in den bleibenden Ruhestand und beantragt, es sei diesem Ansuchen Folge zu geben und dem Genannten unter gnadenweiser Anrechnung seiner als Hausknecht im Rathhause zugebrachten Dienstzeit (vom 24. December 1832 bis 21. März 1861) vom 1. November 1893 an ein Betrag von jährlich 650 fl. unter gleichzeitiger Einstellung des Activitätsgehaltes und vom 1. Februar 1894 an ein Betrag von jährlich 740 fl. unter gleichzeitiger Einstellung des früheren Quartiergeldbezuges als Pension anzuweisen und in der üblichen Art flüssig zu machen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(7141.) **Vice-Bürgermeister Dr. Grübl** referiert über die Bestellung eines Gastechnikers für die Vorarbeiten zum Baue der städt. Gaswerke und theilt mit, dass der für diese Stelle in Aussicht genommene Civil-Ingenieur Georg Schaar sein Anerbieten, in städt. Dienste zu treten, zurückgezogen habe; über das Resultat der mit einem anderen Competenten bereits eingeleiteten Verhandlungen werde dem Stadtrathe berichtet werden. (Zur Kenntnis.)

(7161.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert über das Ansuchen des Ch. M. Cabos, k. u. k. Hoflieferanten, und Alois Schweinburg, Stadtbaumeisters, um Schadloshaltung für den von ihrer Realität, Einl.-Z. 306, Or.-Nr. 88 der Gumpendorferstraße im VI. Bezirke, zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grund und beantragt, die Schadloshaltung mit 19 fl. per Quadratmeter zu bestimmen.

(Angenommen.)

(7031.) **St.-R. Dr. Hackenberg** referiert über drei Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt die Zusicherung der Aufnahme an:

Haasz Josef, diplom. Thierarzt;
Hoffmann Ignaz, Hausierer, und
Wollner Jakob, Privatier. (Angenommen.)

(7347.) **St.-R. Matthies** referiert über das Project für die Neupflasterung eines Theiles der Oberen Viaductgasse im III. Bezirke mit neuen Steinen und beantragt die Genehmigung desselben und die Bewilligung des erforderlichen Zuschusscredites von 7831 fl. 96 kr. zur Rubrik XXII 1 b. Diese Arbeit ist im currenten Wege zu vergeben, wenn sich der städtische Contrahent für die currente Pflasterer-arbeit im III. Bezirke bereit erklärt, die Arbeit mit dem für die currenten Arbeiten zugestandenen Nachlasse von 21 Percent auszuführen und eine zweijährige Haftung zuzugestehen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(7269.) **Derselbe** referiert über das Project für die Herstellung von Trottoirs und Übergängen bei vier Schulen im XI. Bezirke und beantragt die Genehmigung dieses Projectes mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 5443 fl. 91 kr., sowie die Genehmigung der Ausführung der Arbeit durch den Ersteher der currenten Pflasterungsarbeiten im XI. Bezirke J. Knobloch mit einem 20percentigen Nachlasse. (Angenommen.)

(7349.) **Derselbe** referiert über die Instandsetzung der Fenster der Markthalle im VII. Bezirke und beantragt, die im Magistrats-Antrage erwähnten Reparaturen zu genehmigen, ferner zur Bedeckung der hiefür erforderlichen Kosten per 100 fl., sowie jener Auslagen, welche für größtentheils im Vorjahre zur Ausführung gelangte Herstellungen bereits gemacht wurden und noch zu gewärtigen sind, einen Zuschusscredit von 1600 fl. zur Rubrik XXIX 5 b zu bewilligen.

(Angenommen.)

(7159.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des k. u. k. Hoflieferanten Christian M. Cabos um vorläufige Schätzung der Schadloshaltung für den im Falle des Umbaues seiner Häuser III., Rennweg 24 und 26, abzutretenden Straßengrund und beantragt, die Vornahme dieser Schätzung zu genehmigen. (Angenommen.)

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass St.-R. Dr. Stenzl um einen vierzehntägigen Urlaub angesucht hat. (Zur Kenntnis.)

Schluss der Sitzung.

Allgemeine Nachrichten.

(Übernahme der Amtsgeschäfte durch den I. Vice-Bürgermeister Dr. Albert Richter.)

An den Magistratsdirector Herrn Alexander Krenn ist der nachstehende Präsidial-Erlass gelangt:

Herr Bürgermeister Dr. Joh. Nep. Prix hat laut seines in der Plenarsitzung des Gemeinderathes vom 24. October d. J. verlesenen, an mich gerichteten Schreibens vom 24. October d. J. das Amt des Bürgermeisters der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien zurückgelegt.

Hievon setze ich Sie, Herr Magistratsdirector, mit dem Bemerken in Kenntnis, dass ich im Sinne des § 25 Gemeindestatut bis zur Bestätigung des neugewählten Bürgermeisters die Leitung der Geschäfte des Gemeinderathes und Magistrates übernommen habe.

Wien, am 25. October 1893.

Dr. Albert Richter,
I. Vice-Bürgermeister.

* * *

(Auftreten der Reblaus.) In der Gemeinde Siegersdorf im politischen Bezirke Wiener-Neustadt wurde das Auftreten der Reblaus (Phylloxera vastatrix) constatiert.

Infolge dessen wurde seitens der k. k. n.-ö. Statthalterei unterm 13. October 1893, Z. 71104, in Gemäßheit des Gesetzes vom 3. April 1875, R.-G.-Bl. Nr. 61, die Ausfuhr von Reben, Pflanzen, Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, welche als Träger dieses Insectes bekannt sind, aus dem ganzen Gebiete der genannten Gemeinde strengstens verboten.

Schulnachrichten.

(Bezirksschulrath der Stadt Wien.)

Auszug aus dem Sitzungs-Protokolle der Vollversammlung des Bezirksschulrathes der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien vom 18. October 1893.

Zum 2. Stellvertreter des Vorsitzenden wird Mitglied Director Josef Gugler gewählt.

Hierauf werden mehrere Auszeichnungs-Anträge erledigt.

Einem Lehrer wird eröffnet, dass er erst mit 16. März 1895 den Anspruch auf Verleihung der 3. Dienstalterszulage wird erheben können.

Das Ansuchen einer Lehrerswitwe, deren älteste Tochter das Normalalter erreicht hat, um Neubemessung der Erziehungsbeiträge für ihre vier übrigen minorennen Kinder wird mit dem Antrage an den Wiener Stadtrath geleitet, der letzteren statt der bisherigen Erziehungsbeiträge je jährlicher 36 fl., solche von je 45 fl. jährlich bewilligen zu wollen.

Das Ansuchen eines Lehrers der französischen Sprache um Zuerkennung der höheren Remuneration wird unter Nachsicht einer sechswöchentlichen Dienstesunterbrechung mit dem Beisatze bewilligt, dass der Vollendungstermin des anrechenbaren Decenniums um eben diese sechs Wochen hinausgeschoben wird.

Für eine Oberlehrerswitwe werden die Ruhebezüge bei dem k. k. n.-ö. Landesschulrathe beantragt.

Einem definitiven Unterlehrer wird behufs einer militärischen Probedienstleistung ein Urlaub für den Monat November 1893 bewilligt.

Das Ansuchen der Mutter eines verstorbenen Bürgerschullehrers um Bewilligung des Sterbequartals oder einer Unterstützung nach demselben wird mit dem Antrage auf gnadenweise Bewilligung einer angemessenen Unterstützung an den Wiener Stadtrath geleitet.

In Betreff der rechtlichen Grundlage für die Bestellung stabiler Aushilfslehrer im Wiener Schulbezirke beschließt der Bezirksschulrath an seinem Beschlusse vom 5. October 1892 festzuhalten, jedoch den Act dem k. k. n.-ö. Landesschulrathe vorzulegen.

Zur Besorgung der Vorarbeiten für die Einreihung von Lehrpersonen in die erste Gehaltsclasse, beziehungsweise zur Ausarbeitung der betreffenden Vorschläge für das Plenum des Bezirksschulrathes wird ein fünfgliedriges Comité von der Vollversammlung für das laufende Jahr eingesetzt und beschlossen, auch die Schulleiter um ihr Urtheil zu befragen.

Approvisionierung.

(Borstenviehmarkt vom 24. October 1893.)

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine	3792 Stück
Fettschweine	6993 „
Summa .	10785 Stück

Angekauft wurden:

für Wien	8325 Stück
für das Land	1498 „
unverkauft blieben	962 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine	von 30	bis 39	kr.	per Kg. Lebendgewicht.
Fettschweine	„ 33	„ 40½	„	

Der Geschäftsverkehr war für Fettschweine lebhaft und stiegen deren Preise um 1 kr. per Kilo, während Jungschweine bei flauer Kauflust 1 kr. per Kilo im Preise eingebüßt haben.

* * *

(Pferdemarkt vom 24. October 1893.)

Zum Verkaufe wurden gebracht: 427 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 85—360 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 18—66 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

(Stechviehmarkt vom 26. October 1893.)

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 3213, Kälber lebend 498, Lämmer Waidner 293, Lämmer lebend 2, Schafe Waidner 964, Schafe lebend 4678.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner per Kg.	von 34	bis 52 (56)	kr.
Kälber lebend . „ „	„ 30	„ 44 (—)	„
Lämmer Waidner „ Paar	von 5	bis 10	fl.
Lämmer lebend . „ „		6 „	
Schafe Waidner per Kg.	von 22	bis 38	kr.
Schafe lebend . „ Paar .	von 5	bis 19	fl.
Schafe lebend . „ Kg.	von 20	bis 33	kr.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 369 Stück Kälber mehr zugeführt.

Das größere Angebot drückte bei sehr flauem Markte die Preise um 2 bis 4 kr. per Kilo herab.

Auf dem Schafmarkte wurden um 2390 Stück Schafe weniger aufgetrieben. Die Kauflust war infolge des verminderten Auftriebes etwas besser und trat in Exportware eine Preisbesserung von 50 kr. per Paar und von 1 bis 2 kr. per Kilo ein.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 26. October 1893 27 Stück Mast-, 2 Stück Weide- und 194 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht

vom 23. October bis 26. October 1893:

Für Zubauten:

II. Bezirk: Zubau, Tandelmarktgasse 3, von Emerich Lehnert, Bauführer J. Breinößl (7703).
„ „ Zubau, Engerthstraße 140, von Karl Laufer, Bauführer J. Matschinger (7763).
XI. Bezirk: Reparaturswerkstätte aus Riegelwand und zwei Schupfen, Kaiser-Ebersdorf, Fabriksgasse 86, Einl.-Z. 84, von Löwy, Baiersdorf & Biach, Bauführer Anton Heindl, Baumeister (14711).
„ „ Zwei Vorbauten im Hofe, Simmering, Braunhubergasse 11, Consc.-Nr. 112, Einl.-Z. 104, von Ignaz Kraus, Bauführer Anton Heindl, Baumeister (14804).

XI. Bezirk: Wagenschupfe und Einfriedungsmauer, Simmering, unbenannte Quergasse zur Blumengasse, Einl.-Z. 1482, Parcelle 1800/9, von Josef Bendekovics, Bauführer Anton Heindl, Baumeister (14806).

XIV. Bezirk: Ebenerdiges Gebäude, Rudolfsheim, Preisinggasse 20, von Wolf, Baad & Cie., Bauführer Franz Brantner (24409).

" " Rudolfsheim, Dreihausgasse 19, von Hermine Grüning, Bauführer A. Blaschke (24877).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Franz Josefskquai 1 a, von der Wiener Baugesellschaft (7726).

II. Bezirk: Lessinggasse 19, von Ignaz & Franz Isler, Bauführer L. Rettinger (7734).

" " Engerthstraße 140, von Karl Laufer, Bauführer J. Matschinger (7763).

III. Bezirk: Hohlweggasse 5, von der Wiener Baugesellschaft (7774).

VII. Bezirk: Schottenfeldgasse 48 b, von Josef Reithofers Söhne, Bauführer W. Litschka (7765).

VIII. Bezirk: Florianigasse 34, von Karl Roskosch, Bauführer J. Schobesberger (7759).

IX. Bezirk: Frankgasse 4, von Karl Mayer, Baumeister (7769).

XI. Bezirk: Simmering, 4. Landengasse Conscr.-Nr. 520, von Josef Tomicek, Bauführer Ferdinand Kaindl, Baumeister (14713).

XVI. Bezirk: Ottakring, Lerchenfelderstraße 20, von Josef Brandl, Bauführer Karl Lang (43843).

" " Neulerchenfeld, Gaullachergasse 35, von Eduard Riemer, Bauführer Matthias Millik (43861).

" " Ottakring, Rittergasse 34, von Adolf Drchkovsky, Bauführer Thomas Mann (44346).

XVII. Bezirk: Diverse Adaptierungen, Hernals, Sterngasse 46, von Susanne Gasselseder, Bauführer Matthias Bittmann, Maurermeister (34636).

" " Diverse Adaptierungen, Hernals, Mayßengasse 33, von Karl Nuß, Bauführer Karl Lang, Maurermeister (34793).

XVIII. Bezirk: Pötzleinsdorf, Bergsteiggasse 24, von Siegmund Mandl, durch Emanuel Kalberg, Bauführer Karl Reinhard (31705).

Für diverse (geringere) Bauten:

XI. Bezirk: Aufstellung eines Kaffeebrennherdes, Simmering, Wintergasse 9, von Mathilde Gibitz, Bauführer Anton Kurz, Baumeister (14712).

" " Mistgrube, Simmering, Dorfgasse 88, von Leopold Pfundner, Bauführer Anton Heindl, Baumeister (14782).

XV. Bezirk: Herstellung eines Portales, Fünfhaus, Mariahilfergürtel 33, von Franz Hofbauer, Bauführer Heinrich Hopfner, Tischlermeister (20190).

XVI. Bezirk: Schupfe, Neulerchenfeld, Fröbelgasse 7, von F. G. Böhm, Bauführer Josef Fischer (43943).

XVIII. Bezirk: Herstellung eines Weinkellers, Währing, Schulgasse 15, von Ferdinand Leeb, Bauführer Josef Schober (31626.)

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

VII. Bezirk: Kaiserstraße 95, von Karl Hörandner (7755).

XVI. Bezirk: Ottakring, Galitzynstraße, Parcelle 393/2, Einl.-Z. 330, von Alois und Auguste Fink (44245).

Gewerbeanmeldungen vom 18. October 1893.

(Fortsetzung.)

Stasser Felix — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Kaiserstraße 11.

Wieder Cäcilie — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Alserstraße 39.

Birg Clementine — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — XVI., Ottakring, Saillergasse 28.

Kalab Johann — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — III., Schimmelgasse 7.

Wagner Aloisia — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — II., Streffleurgasse 3.

Neufeld Leopold — Kaffeeschenker — VII., Neubaugasse 59.

Bracharz Franz — Kastanienbrater — XVI., Friedmannsgasse 12.

Dichtl Karoline — Kastanienbrater — II., Klosterneuburgerstraße 13.

Drobnic Johann — Kastanienbrater — III., Kühbeckgasse 12.

Piskur Matthias — Kastanienbrater — XV., Victoriagasse 14 a.

Podlogar Franz — Kastanienbrater — III., Hauptstraße 165.

Pugel Andreas — Kastanienbrater — VI., Königsklostergasse 3.

Tschinkel Johann — Kastanienbrater — II., Untere Augartenstraße 5.

Nagel Bertha — Damenkleidermacherin — I., Wipplingerstraße 1.

Zinke Anna — Damenkleidermacherin — II., Treustraße 4.

Kohn Regina — Kunstblumen-Erzeugung — III., Löwengasse 28.

Balzer Johann — Nähmaschinen-Verschleiß — VI., Millergasse 24.

Greil Francisca — Naturblumenbinderei — XII., Rosaliagasse 19.

Behm Marie — Obsthandel im Umherziehen — XII., Dammstraße 52.

Huschek Anna — Obst- und Grünwaren-Verschleiß — I., Wildpretmarkt 4.

Angel Siegfried — Papier-, Papierwaren-Commissionshandel — I., Nibelungengasse 4.

Nedvict Magdalena — Pferdefleisch-Verschleiß — X., Rothenhofgasse 8.

Guldan August — Reißzeugmacher — VI., Haydngasse 11.

Cernig Josef — Schuhmacher — X., Erlachgasse 75.

Ledl Ignaz — Schuhwichs- und Lederfalben-Erzeugung — XII., Gürtelstraße 11.

Stühler Ignaz — Selchwaren-Verschleiß — VII., Burggasse 24.

Friedl Magdalena — Spiritusenhandel — X., Quellengasse 105.

Fleischmann Rudolf — Uhrmacher — V., Hundsthurmerstraße 57.

Kienzler German — Uhrmacher — II., Rembrandtstraße 37.

Kunte Karoline — Victualien-Verschleiß — VIII., Albertgasse 17.

Amann Rosa — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Unter-Meidling, Rauchgasse 27.

Flommer Ignaz — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Leopoldigasse 3.

Stonitsch Stefan — Verabreichung kalter Speisen, Ausschank von Wein und Obstwein — VII., Neubaugasse 43.

Schona Katharina — Wäscherin — XII., Hetzendorf, Hauptstraße 86.

Deskovic Arthur — Weinagentie — I., Kumpfgasse 7.

Klos Alois — Weiß- und Schwarzbrothandel im Umherziehen — III., Parkgasse 3.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 19. October 1893.

Nossig Josef — Anstreicher — XVIII., Währing, Josefigasse 3.

Popper Adolf — Brantweinschank — XVIII., Währing, Kreutzgasse 13.

Kyzivát Anna — Erzeugung und Verkauf von Filigranarbeiten, Papierblumen und von hiezu gehörigen Bestandtheilen — XVIII., Währing, Hauptstraße 27.

Pacholik Georg — Fleischhauer — XVI., Ottakring, Wilhelminenstr. 84.

Czapka Josef — Fleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Weitlofgasse 11.

Burzynski Antonie — Selchwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Antonigasse 90.

Ernst Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII, Weinhaus, Johannesgasse 16.

Glas Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Schützengasse 11.

Koller Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Arbeitergasse 41.

Kornmesser Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Capitelgasse 4.

Müller Lorenz — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Auerspergstraße 5.

Sirsch Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Mollardgasse 62 a.

Stellner Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Herthergasse 9.

Haselböck Franz — Holz-, Kohlen- und Coaks-Handel — XVI., Neulerchenfeld, Schinaglgasse 2.

Eisler Theodor — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — II., Taborstraße 86.

Brunn Katharina — Hufschmiedgewerbe — XIV., Rudolfsheim, Marktgasse 37.

Placido Lorenzi — Karrenschleifer — VII., Apollogasse 3.

Fiegl Heinrich — Kleidermacher — VII., Schottenfeldgasse 1.

Anderson Johann — Kostgebung — VII., Seidengasse 17.

Gebauer Johann — Handel mit Kunstblumen und frischen Blumen — XV., Goldschlagstraße 13.

Schachhuber Hermine — Kurzwaren- und Küchengeräthehandel — XV., Fünfhaus, Mariahilferstraße 37.

Schulleri Friedrich Wilhelm, Weiß Salomon — Leder-Commissionswarenhandel — II., Praterstraße 15.

Zabilanská Anna — Maschinstrickerin — XVIII., Währing, Feldg. 26.

Schultz Fanni — Milch- und Brot-Verschleiß — XVIII., Währing, Josefigasse 8.

Okrucky Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 24.

Bauer Marie — Grünwarenhandel im Umherziehen — XII., Unter-Meidling, Reschgasse 27.

Brunner Karoline — Pfaidlerin — II., Am Tabor 14.

Lau Marie — Pfaidlerin — II., Karmelitergasse 8.

Tachauer Leopold — Pfaidler — XVIII., Währing, Kreutzgasse 40.

Wondrasch Aloisia — Pfaidlerin — XV., Fünfhaus, Mariahilfergürtel 29.

Martetschläger Cäcilie — Pferdefleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVII., Mitterberggasse 31.

Stribel Julius — Pflasterer — VII., Kaiserstraße 121.

Löffler Hugo — Privatzeichen- und Malschule — VIII., Wickenburggasse 13.

Grubinger Eduard — Riemer — XVI., Neulerchenfeld, Burggasse 44.

Pfneisl Albert — Sammeln von Pränumeranten — XVIII., Währing, Kreutzgasse 64.

Wertheim Pongratz — Schuhmacher — XVII., Hernals, Hauptstraße 42.

Czulius Marie — Victualien-Verschleiß — XVI., Ottakring, Langeg. 17.

Kalausek Franz — Victualien-Verschleiß — XVI., Ottakring, Hauptstraße 57.

Ceh Joachim — Verabreichung von Speisen — VII., Andreasgasse 5.

Butschek Gabriele — Zuckerwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Alsbachstraße 45.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 20. October 1893.

Pfeiffer Karoline — Cantinenbetrieb — III., Invalidenhaus.

Beck Josef — Gastwirt — X., Laxenburgerstraße 101.

Denner Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Leopoldigasse 25.

Ebenschweiger Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Meidling, Miesbachgasse 15.

Honegger Robert — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Schönbrunnerstraße 14.

Klem Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Inzersdorfergasse 7.

Krakauer Moriz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Gschwandnergasse 12.

Ryzner Adolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Mariahilfergürtel 2.

Mader Johann — Holz- und Kohlen-Verschleiß — X., Rothenhofgasse 30.

Schwarzthal Philipp — Insectenvertilgung — IX., D'Orsaygasse 7.

Hreschich Moriz — Kaffeesieder — III., Hetzgasse 12.

Padini Angelo — Karrenschleifer — XV., Fünfhaus, Würfelgasse 2.

Podobnicek Sofie — Marktvictualienhandel — XV., Fünfhaus, Goldschlagstraße 6.

Schörg Anna — Milch-Verschleiß — XVIII., Währing, Fürstengasse 1.

Schreiner Theresia — Milch-Verschleiß — XII., Meidling, Hirschengasse 2.

Weiß Francisca — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IV., Karolinengasse 25.

Rozlivka Karl — Musiker — XII., Meidling, Radetzkygasse 26.

Bauer Jenta Zlate — Spirituosenhandel — IX., Gürtel 40.

Matzke Heinrich — Surrogatkaffee-Erzeugung — XVII., Hernals, Frauengasse 5.

Koth Marie — Tischlergewerbe — XVIII., Währing, Antonigasse 11.

Friedmann Rosa — Verschleiß und Ausleihanstalt für Trauerkleider und Trauerhüte — IX., D'Orsaygasse 9.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 21. October 1893.

Wehle Emil — An- und Verkauf und Tausch von Häusern für eigene Rechnung — IX., Kolingasse 20.

Barberski Jakob — Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken — II., Greiseneckergasse 8.

Langer Adelheid — Canditen-Verschleiß — II., Rueppgasse 7.

Hübel Anna — Commissionswaren-Verschleiß — XVI., Ottakring, Hauptstraße 170.

Heintz Amalie — Deckenmacherin — XV., Fünfhaus, Palmgasse 6.

Bruckner Rosa — Ein- und Verkauf von Strazzen, Hadern und Glasabfällen — II., Dresdnerstraße 77.

Rosendorfsky Anna — Einspännergewerbe — XV., Fünfhaus, Schönbrunnerstraße 11.

May Lambert — Fiaker — XII., Unter-Meidling, Ignazgasse 28.

Roch Therese — Fiakergewerbe (Pachtbetrieb) — XVI., Ottakring, Rosenhügel 2.

Chrenka Karl — Fleischhauer — III., Großmarkthalle.

Pogačer Anton — Friseur — III., Hauptstraße 88.

Demelbauer Karl — Gastwirt — V., Matzleinsdorferstraße 150.

Fuchs Anton — Gastwirt — I., Drahtgasse 2.

Silberhuber Johann — Gastwirt — I., Wollzeile 18.

Diamant Pauline — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Am Gestade 8.

Dočekal Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Reinprechtsdorferstr. 49.

Fraundorfer Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Untere Augartenstraße 23.

Husnik Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Karolinengasse 3.

Kern Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Grüngasse 13.

Loibl Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Taborstraße 86.

Moser Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Garnisongasse 10.

Navarra Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Penzing, Poststraße 161.

Peltan Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Lambrechtgasse 4.

Saiberth Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Rauscherstr. 5.

Springenfels Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Mohsgasse 23.

Swoboda Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Hetzgasse 8.

Vogg Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Haidingergasse 29.

Rohrer Marie Albertine — Handel mit Grabausstattungs-Gegenständen — XIII., Baumgarten, Friedhofstraße, Parcelle 148/I.

Gersch Johann — Häuseradministration — III., Erdbergerlände 10.

John Johann Nep. — Häuseradministration — III., Kolonitzgasse 11.

Klatscher Leopold — Häuseradministration — III., Kegelgasse 2 a.

Preyß Victor — Häuseradministration — III., Reisnerstraße 2.

Richling Adolf — Häuseradministration — III., Hintere Zollamtsstr. 3.

Rosmus Adolf — Häuseradministration — III., Neulinggasse 6.

Zeller Karl — Häuseradministration — III., Ungargasse 52.

Katscher Alexander — Handelsagentie — I., Rudolfsplatz 12.

Tarnai Henri — Handelsagentie mit Manufacturwaren — I., Zelinkag. 13.

Reiß Max — Handelsagentie mit Vieh außerhalb des Central-Viehmarktes — II., Blumauergasse 2.

Mally Josef — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — V., Embelg. 27.

Mysliveček Anna — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — II., Auf der Haide 7.

Schwal Anton — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — X., Raaberbahngasse 9.

Streicher Therese — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — XVII., Hernals, Gerlgasse 1.

Saruba Heinrich — Kaffeesieder — I., Parkring 2.

Kocevar Franz — Kastanienbrater — II., Obere Donaustraße 43.

Kralj Johann — Kastanienbrater — VI., Königsklostergasse 3.

Majitič Anton — Kastanienbrater — XV., Fünfhaus, Victoriagasse 4.

Pečnik Helene — Kastanienbraterin — VII., Lerchenfelderstraße 9.

Salzer Peter — Kleiderhandel — I., Judengasse 10.

Fugger Barbara — Damenkleidermacherin — IX., Seegasse 6.

Klak Therese — Damenkleidermacherin — I., Schwertgasse 4.

Sorger Fanni — Damenkleidermacherin — II., Herminengasse 10.

Weiß Karoline — Damenkleidermacherin — IX., Rögergasse 4.

Ježek Ferdinand — Herrenkleidermacher — III., Löwengasse 24.

Machart Wenzel — Herrenkleidermacher — III., Pfeffergasse 3.

Kulda Agydius — Kunstblumen-Erzeugung — VI., Münzwardeing. 13.

Heß Emanuel, Baschta Anton — Leder-Commissionshandel — II., Untere Donaustraße 17.

Kiek Juliana — Milch-Verschleiß — III., Stammgasse 13.

Feischl Francisca — Naturblumenhandel — III., Wällischgasse 41.

Bogner Theresia — Obsthandel — IV., Obstmarkt.

Sensel Albine, Edle von — Obst-Verschleiß — VI., Magdalenenstr. 38.

Okruczky Georg — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 3.

Praczlik Adam — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 2.

Ladits Marie — Hausierhandel mit Paprika, Kümmel und Gewürzen — III., Hauptstraße 29.

Franz Barbara — Pfaidlerin — II., Wintergasse 18.

Zuser Johann — Pferdefleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Grundsteingasse 18.

Prohaska Franz — Riemer — IX., Hörlgasse 18.

Handl Jakob — Schlosser — XV., Fünfhaus, Blüthengasse 14.

Jech Johann — Schuhmacher — III., Erdbergstraße 116.

Papp Nikolous — Selchwaren-Commissions-Verschleiß — IV., Mühlg. 5.

Kohn Gabrielle — Stoffresten-Verschleiß — IX., Glasergasse 14.

Menschik Franz — Tischler — XIV., Rudolfsheim, Reindorfgasse 29.

Singer Ernestine — Verabreichung von Speisen — II., Leopoldsgasse 17.

Dworzak Barbara — Victualien-Verschleiß — II., Patzmanitengasse 10.

Prelecz Marie — Victualien-Verschleiß — IX., Fuchsthalergasse 12.

Mürnberger Marie — Victualien-Verschleiß im Umherziehen — V., Matzleinsdorferstraße 32.

Jüttner Aloisia — Marktvictualien-Verschleiß — II., Karmelitermarkt.

Weiß Leopoldine — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Eisenbahnstraße 17.

Saikschmied Josefa — Wäscheputzerei — III., Mohsgasse 25.

Schwanzer Margarethe — Wäscheputzerei — V., Ziegelofengasse 41.

Doblinger Angela — Wachswaren-Verschleiß — I., Plankengasse 4.

Gruber Johann — Waffenhandel mit Beschränkung auf Säbel und Degen — I., Tuchlauben 7.

Sčuka Jakob — Weinhandel in verschlossenen Gefäßen — I., Wallfischgasse 7.

Mittermayer Therese — Zeitungs-Verschleiß — XIII., Penzing, Hauptgasse 47.

Röttig Hugo — Zucker- und Kaffee-Verschleiß — II., Prager Reichsstr. 8.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 23. October 1893.

Deutsch Ludwig, Dr. — Advocatie — IX., Währingerstraße 18.

Harpner Gustav, Dr. — Advocatie — I., Wipplingerstraße 43.

Hein Oskar, Dr. — Advocatie — I., Gonzagagasse 1.

Kornke Theodor, Dr. — Advocatie — I., Graben 29.

Libitzky August, Dr. — Advocatie — I., Schulerstraße 18.

Riedel Johann, Dr. — Advocatie — I., Grünangergasse 3.

Tennenbaum Ludwig, Dr. — Advocatie — I., Bognergasse 15.

Fischer Samuel — Agent — II., Roberthof.

Freiberger Franz — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.

Rosenberger Jaques — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.

Mayer Julius, Mayer Anselm — Drechslerwaren-Commissionshandel — VI., Esterhazygasse 20.

Bartke Josef — Fiaker — V., Schlossgasse 21.

Dietmann Josef — Flaschenbierhandel — VII., Hermanngasse 19.

Halberstam Joachim — Fleisch-Commissionshandel — III., Großmarkthalle.

Jechl Isabella — Photographiemalerei — XVIII., Währing, Kreutzg. 6.
Schlesinger Max, Schlesinger Karl, Schlesinger Alexander, Friedmann Siegmund —. Futterstofhandel — I., Gonzagagasse 5.
Fasching Therese — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Neulerchenfeld, Lienfeldergasse 36.
Raimund-Theaterverein — Gast- und Schankgewerbe (Theater-Buffet) — VI., Wallgasse, Theatergebäude.
Hauer Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsthurmerstr. 44.
Lieber Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Burggasse 102.
Möselberger Mathilde — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Karmeliterhofgasse 9.
Schug Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Patzmanitengasse 10.
Nemeček Alois — Graveur — VII., Mariahilferstraße 52.
Binder Karl — Gummiwaren-Verschleiß — VI., Mollardgasse 34.
Berger Alexander — Handelsagentie — I., Zelinkagasse 10.
Landesberg Simon — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Handelsanzeiger" — I., Riemergasse 14.
Orel Johann — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Reisende Kaufmann" — I., Freisingergasse 6.
Heller Hermann — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Mittheilungen des Vereines der Advocaturs- und Notariatsbeamten in Wien" — I., Reichsrathsplatz 8.
Hausbeckh Max — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Progreß, Austro-Wiener Reisezeitung" — I., Franz Josefs-Quai 1 a.
Woldrich Marie — Holz- und Kohlen-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Märzstraße 66.
Marincelj Josef — Kastanienbrater — XVI., Ottakring, Langegasse 1.
Papež Matthias — Kastanienbrater — XVIII., Währing, Gürtelstr. 81.
Greiner Josef — Kleinfuhrwerk — XIII., Ober-St. Veit, Langegasse 16.
Keller Ernestine — Damenkleidermacherin — I., Wollzeile 20.
Schauer Marie — Damenkleidermacherin — VI., Amerlingstraße 3.
Schell Marie — Damenkleidermacherin — VII., Seidengasse 34.
Mauthner Josef — Manufacturwarenhandel — I., Concordiaplatz 1.
Kruspel Albertine — Milch-Verschleiß — VII., Apollogasse 19.
Weiß Anton — Naturblumenhandel — III., Augustinermarkt.
Woborsky Walpurga — Natur- und Kunstblumen- und Kränzehandel — IX., Alserbachstraße 24.
Zemanovics Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Gürtel 8.
Hrehus Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen — XVI., Ottakring, Bachgasse 8.
Kattner Josef — Optiker — I., Schulhof 4.
Jaksbovics Heinrich — Erzeugung von Papierconfection, Prägung und Ausstattung von Briefpapier, Converts und Karten ꝛc. — IV., Floragasse 6.
Lusinski Marie — Pfaidlerin — VI., Windmühlgasse 10.
Falk Marie — Privatlehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — VII., Siegmundsgasse 15.
Freistadtl Hermann, Frank Ignaz — Schneiderzugehörhandel — I., Rudolfsplatz 12.
Nowak Marie — Schuhmacher — IX., Wiesengasse 9.
Bammer Hermine — Schul- und Gebetbücher-, Kalender- und Heiligenbilder-Verschleiß — XVIII., Währing, Herrengasse 67.
Zettl Franz — Selchwaren-Verschleiß — IX., Hörlgasse 6.
Wolf Heinrich — Spirituosen-Verschleiß in verschlossenen Gefäßen — VII., Westbahnstraße 26.
Semmler Berl — Verschleiß von Thee, Rum und Spirituosen — I., Salzgries 17.
Parak Josef — Tischler — XII., Unter-Meidling, Mandlgasse 12.
Weisse Friedrich Paul — Vergolder — IV., Hundsthurmerstraße 2.
Wolf Anna — Verschleiß von rohem und gebratenem Geflügel — IX., Porzellangasse, Rossauermarkt.
Busek Michael — Victualienhandel — X., Puchsbaumgasse 44.
Schuster Theresia — Victualienhandel — III., Salmgasse 11.
Bilka Andreas — Victualien-Verschleiß — III., Hörnesgasse 20.
Artner Marie — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Braunhirschengasse, Markt.
Haszak Juliana — Marktvictualienhandel — VII., Hermanngasse 21.
Reckendorfer Paul — Weinhandel in verschlossenen Gefäßen — XIV., Rudolfsheim, Schweglerstraße 22.
Benuska Stephan — Weißnäherei— V., Hundsthurmerplatz 7.
Rousseau Anna — Zeitungs-Verschleiß — II., Innstraße 21.
Tilgner Camilla — Zeitungs-Verschleiß — I., Freisingergasse 2.
Vormes Amalie — Zeitungs-Verschleiß — I., Salzgries 25.
Weiß Adele — Zeitungs-Verschleiß — IX., Alsbachstraße 17.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 24. October 1893.

Reiter Heinrich — Baumeister — XII., Unter-Meidling, Schillergasse 8.
Schlitter v. Niederuberg Johanna — Betrieb einer französischen Sprachschule — XIX., Ober-Döbling, Hauptstraße 5.
Tetzl Therese — Verkauf von Blumen und Kränzen — XI., Simmering, beim Aspangbahnhof nächst dem Central-Friedhofe.
Balek Anna — Naturblumenhandel — III., Apostelgasse 29/31.
Slabinoga Dimitro — Naturblumenkränze-Verschleiß — XI., Simmering, Central-Friedhof.
Hackl Barbara — Brantweinschank — III., Hauptstraße 41.
Kadletz Katharina — Dienstvermittlung — III., Hauptstraße 72.
Baumgartner Michael — Einspänner — III., Hauptstraße 3.
Grünberger Adolf — Fiaker — II., Kraftgasse 3.
Holzmann v. Holzhausen Karl — Friseur — XVII., Hernals, Rosensteingasse 1.
Schustermann Simon — Friseur — II., Praterstraße 9.
Hackl Eduard — Gast- und Schankgewerbe — II., Taborstraße 100.
Patzelt Ignaz — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Ottakring, Rittergasse 23.
Hacker Josef — Gastwirt (Pachtbetrieb) — II., Kleine Pfarrgasse 29.
Rohmer Johann Konrad — Gastwirt — XI., Simmering, Hauptstr. 205.
Schwarz Ferdinand — Geflügelhandel — XVII., Hauptstraße 54.
Aichinger Josef — Geflügel- und Eierhandel — XII., Meidling, Schulgasse 3.
Daltabuit Rafael Ludwig Dominik — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Große Neugasse 6 8.
Dirninger Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Neumayergasse 36.
Hoch Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Servitengasse 21.
Meixner Julius — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 11.
Schmühl Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Alserbachstraße 2.
Teichner Chaim — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Wallensteinstr. 10.
Wojaczek Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Wallgasse 13.
Schöbel Johann — Handel mit Grabkreuzen, Grabmonumenten und Grabausschmückungsgegenständen — XI., Kaiser-Ebersdorf, Parcelle 742.
Winkelmajer Emil — Grünwarenhandel — XVII., Hernals, Ottakringerstraße 96.
Hoydn Ferdinand — Holz-, Kohlen- und Coaks-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Glückgasse 6.
Broch Regine — Kaffeesiederin — II., Circusgasse 17.
Werter Hersch — Kaffeesieder — V., Griesgasse 44.
Juznisch Matthias — Kastanienbrater — II., Obere Augartenstraße 74
Schiman Marie — Kastanienbratergewerbe — III., Hauptstraße 30.
Nyez Josef — Kleidermacher — V., Schlossgasse 3.
Burian Karoline — Damenkleidermacherin — IX., Schwarzspanierstr. 15.
Neizner Sophie — Damenkleidermacherin — VI., Bürgerspitalgasse 22.
Motlik Franz — Knopflochmacher — XIV., Schellingergasse 21.
Vogl Josefa — Leinwand-, Barchent- und Stoffreste-Verschleiß — XII., Meidling, Leopoldigasse 10.
Brokes Prokop — Leistenschneider — XVII., Hernals, Blumengasse 23.
Kubin Marie — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Goldschlagstraße 76.
Weiser Josef — Milch-, Gebäck-, Eier- und Butter-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Reindorfgasse 10.
Sule Marie — Milch-, Gebäck-, Eier- und Canditen-Verschleiß — IX., Nussdorferstraße 55.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite
Gemeinderath:
Sitzungen des Gemeinderathes 2087
Stenographischer Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderathes vom 24. October 1893.
Inhalt:
Mittheilung des Vorsitzenden:
Rücktritt des Bürgermeisters Dr. Johann Nep. Prix 2087
Stadtrath:
Sitzungen des Stadtrathes 2088
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 13. October 1893 2088
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 17. October 1893 2091
Allgemeine Nachrichten:
Übernahme der Amtsgeschäfte durch den I. Vice-Bürgermeister Dr. Albert Richter 2094
Auftreten der Reblaus 2094
Schulnachrichten:
Bezirksschulrath der Stadt Wien 2095
Approvisionierung:
Borstenviehmarkt vom 24. October 1893 2095
Pferdemarkt vom 24. October 1893 2095
Stechviehmarkt vom 26. October 1893 2095
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 23. bis 26. October 1893 . . . 2095
Gewerbeanmeldungen 2096
Kundmachungen.

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** — Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich Edler v. Radler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik.** — **J. B. Wallishausser's** k. u. k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Otto Maaß (Haasenstein & Vogler), Wien, I., Walfischgasse 10.